

Pflegeleistungen und Pflegeeinstufung

Informationsveranstaltung am 24. September 2026

(ODENWALDKREIS). - Das Pflegezentrum Odenwald lädt zu einer Informationsveranstaltung über die Leistungen der Pflegeversicherung und die Einstufung in einen Pflegegrad für Donnerstag, den 24. September 2026 um 18:00 Uhr in die Kleinkunstbühne der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl, Kräbberger Weg 49 in 64760 Oberzent ein.

Aktuell hat die Bundesregierung das Pflegeneuordnungsgesetz (PNOG) als Reformgesetz der Pflegeversicherung als zentrales Reformvorhaben für das Jahr 2026 auf den Weg gebracht. Es soll die Finanzen der Sozialen Pflegeversicherung stabilisieren und die Versorgung flexibler und präventiver gestalten. Befürchtet werden allerdings einseitige finanzielle Lasten für Pflegebedürftige. Auch das Beitragssatzstabilisierungsgesetz der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) wird zu großen Veränderungen in der ambulanten Alten- und Krankenpflege führen.

Es handelt sich um ein umfassendes Gesetz der Bundesregierung, das den drastischen Anstieg der Krankenkassenbeiträge begrenzen und die Finanzen der GKV nachhaltig sichern soll. Es sieht Milliarden einsparungen bei Ärzten und Kliniken vor, bringt aber auch direkte Mehrbelastungen für Versicherte.

Durch diese gesetzlichen Änderungen, die ab dem 01. Januar 2027 in Kraft treten sollen, zeichnet sich bereits jetzt ab, dass es gravierende Veränderungen in der Pflegeversicherung geben wird. Geschäftsführer Michael Vetter wird deshalb über den aktuellen Stand der Reform berichten, so dass die Veranstaltung von ganz besonderem Interesse für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen sein wird.

Angela Scheil, die ehemalige langjährige Pflegedienstleiterin der Stationären Pflege der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl, gibt darüber Auskunft, welche Hilfestellungen bei Pflegebedürftigkeit möglich sind.

Dabei wird auch über die verschiedenen Schritte von der Antragstellung bei den Pflegekassen über die Einstufung durch den Medizinischen Dienst bis hin zu den Leistungen der Pflegeversicherung informiert. Darüber hinaus werden der Begriff der Pflegebedürftigkeit definiert und anschaulich die verschiedenen Pflegeleistungen vorgestellt. Außerdem werden die Begriffe Pflegegeld, Sach- und Kombinationsleistungen für die Zuhörer voneinander abgegrenzt und es wird über Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege und Vollstationäre Pflege umfassend informiert.

Darüber hinaus wird es eine kurze Vorstellung der Angebote der Stationären Pflegeeinrichtung in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl geben. Die Stationäre Pflegeeinrichtung in der Stadt Oberzent hat 106 hochwertige Pflegeplätze auf einem der schönsten Grundstücke im ganzen Odenwaldkreis zwischen Erbach/Michelstadt, Oberzent sowie Eberbach und Hirschhorn. Dort ist ein Zentrum für Gesundheit und Pflege mit einer eigenständigen Hausarztpraxis sowie Ambulanter und Stationärer Pflege, Restaurant und Tiergehege sowie einem schön angelegten barrierefreien Außengelände mit Residenzgarten, das zum Spaziergehen und Verweilen einlädt, entstanden.

Die Veranstaltung ist dabei ebenso für interessierte Menschen wie auch für Fachkräfte sowie ehrenamtlich tätige Personen gedacht. Sie ist für alle Teilnehmer kostenfrei. Während der Veranstaltung und auch danach werden gerne Fragen der Zuhörer beantwortet.

Anwesend sind auch die Pflegedienstleitungen der Ambulanten und der Stationären Pflege sowie weitere Fachleute zur Pflegeversicherung vom Pflegezentrum Odenwald. Wer der Meinung ist, dass er Anspruch auf die Einstufung in einen Pflegegrad hat, kann sich gerne von den Pflegedienstleiterinnen Melanie Trautmann unter der Telefonnummer 06062/9408-31 oder Katja Keimel unter der Telefonnummer 06068/7599-505 beraten lassen.

Keine Anmeldung erforderlich

Eine Anmeldung zum Vortrag über die Themen Leistungen der Pflegeversicherung und Einstufung durch den Medizinischen Dienst ist nicht erforderlich. Die Teilnahme kann erfolgen, solange freie Plätze verfügbar sind. Zur Abrundung der Veranstaltung gibt es einen Gruß aus der Küche der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl.

Michael Vetter ist seit dem Jahr 1993 Geschäftsführer des Zweckverbandes Zentrum Gemeinschaftshilfe im Odenwaldkreis und seit 1998 verantwortlich für das Pflegezentrum Odenwald, das Rechtsnachfolger des Zweckverbandes in der Pflege ist. Mit Einführung der Pflegeversicherung im Jahr 1995 hatte er

bereits auf zahlreichen Veranstaltungen die Menschen im Odenwaldkreis über die damals neue Pflegeversicherung informiert.

Das Pflegezentrum Odenwald hat seitdem im Odenwaldkreis mit der Ambulanten und Stationären Pflege sowie mit der Beratung nach § 37 des Pflegeversicherungsgesetzes für Pflegebedürftige und deren Angehörige ein umfassendes Angebot zur pflegerischen Versorgung und Beratung aufgebaut. Termine zur Pflegeberatung können unter der Telefonnummer 06062/9408-19 bei Daniela Ziegler in der Geschäftsstelle des Pflegezentrums Odenwald am Kreiskrankenhaus Erbach vereinbart werden.

HERAUSGEBER: Pflegezentrum Odenwald GmbH, Gert R. von Neindorff
Elsa-Brändström-Str. 13, 64711 Erbach, Tel. 06062/9408-0, Fax 06062/9408-18 oder Email: gert-ruediger.vonneindorff@pz-odw.de

**Informations-
veranstaltung**

**Pflege-
Leistungen
und
Pflege-
Einstufung**

24.09.2026
18:00 Uhr

**Seniorenresidenz
Hedwig Hennebühl**
Kräbberger Weg 49
64760 Oberzent

Angela Scheil

Michael Vetter

Bild: Angela Scheil und Michael Vetter vom Pflegezentrum Odenwald möchten wieder einmal alle Pflegebedürftigen und ihre Angehörigen sowie alle interessierten Menschen im Odenwaldkreis über die Pflegeversicherung informieren.